

Erfahrungsbericht

1. Einleitung

Absolvierung eines 6-wöchigen Praktikums bei einer Anwaltskanzlei in Dunedin, Neuseeland. Die Kanzlei ist auf Wirtschaftsrecht spezialisiert.

2. Kontaktaufnahme mit dem Unternehmen

Der erste Kontakt zum Unternehmen wurde mittels meines Lebenslaufes hergestellt. Aufgrund der Distanz zwischen Österreich und Neuseeland, sowie auch der Zeitverschiebung, wurde die Kommunikation per Mail geführt. Die Absolvierung des International Legal English Certificate, welches von der Cambridge Universität angeboten wird, ist ein Vorteil für Bewerbungen in englischsprachigen Ländern.

3. Reisevorbereitungen

Die Reisevorbereitungen haben ungefähr ein halbes Jahr vor dem Praktikumsbeginn begonnen. Ein frühzeitiger Beginn mit den Vorbereitungen erleichtert die weitere Planung erheblich. Vor allem eine frühzeitige Buchung der Flüge wird meistens mit besseren Konditionen als auch mit besseren Verbindungen zwischen den Flügen belohnt. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist der Abschluss einer Reiseversicherung für die Dauer des Aufenthaltes. Zudem habe ich mich auch mit den Prinzipien und Grundvorstellungen des neuseeländisches Rechts beschäftigt. Die inhaltliche Auseinandersetzung mit der Rechtsordnung des jeweiligen Landes, erleichtert auf jeden Fall den Beginn des Praktikums.

4. Ankunft

Die Reise von Österreich nach Neuseeland ist von längerer Dauer, daher ist es sinnvoll mit dem Praktikum nicht gleich nach der Ankunft zu beginnen. Ein Abstand von ein paar Tagen zwischen Ankunft und Beginn des Praktikums ist sehr hilfreich. Dadurch hatte ich genügend Zeit um mich einzugewöhnen und meine neue Umgebung kennenzulernen. Desweiteren ist es auch sinnvoll diese Zeit zu nutzen um die jeweilige Stadt kennen zu lernen und herauszufinden, wie man in dieser Stadt am Besten von A nach B kommt.

5. Unternehmen und Tätigkeit

Die Kanzlei Van Aart Sycamore befindet sich im Zentrum von Dunedin. Derzeit arbeiten 6 Anwälte für diese Kanzlei. Das Arbeitsklima ist sehr freundlich und ich wurde mit offenen Armen empfangen. Die Kanzlei hat sich auf Wirtschaftsrecht spezialisiert. Der Arbeitsalltag war sehr interessant und ich bekam einen guten Einblick in die Arbeitswelt. Ich habe viele spannende Aufgaben bekommen und mir wurde auch einiges zugetraut. Die Kollegen waren sehr nett und auch sehr hilfsbereit. Das Gefühl von eigener

Verantwortung und auch ein selbständiges Arbeiten, war bei diesem Praktikum besonders positiv. Ich kann diese Kanzlei nur jedem weiterempfehlen.

6. Zusammenfassung

Die Erfahrung eines Praktikums bei einer neuseeländischen Anwaltskanzlei möchte ich auf keinen Fall missen. Es war eine unglaublich interessante Zeit und ich habe sehr viel gelernt. Ich vermisse die Arbeit bei dieser Kanzlei jetzt schon und bin sehr froh diese Erfahrung gemacht zu haben.